

DIE MITTLERE BRONZEZEIT IN NIEDERÖSTERREICH (ca. 1500 – 1200 v. Chr.)

INHALT

Einleitung	5
Die Mittlere Bronzezeit in Niederösterreich	7
Der bronzezeitliche Friedhof von Pitten	25
Fürsten der Bronzezeit	34

EINLEITUNG

Die sensationellen Funde von Pitten werden immer an ihren Ausgräber erinnern, an w. Hofrat Dr. Franz Hampl (1914–1980), den geistigen Vater und langjährigen Leiter des Museums für Urgeschichte in Aspern an der Zaya.

Der persönlichen Initiative von HR Dr. Franz Hampl ist es zu verdanken, daß in Pitten zur Rettung der bronzezeitlichen Gräber in kürzester Zeit eine Notgrabung von europäischer Bedeutung organisiert werden konnte (auch die UNESCO förderte das Projekt). Durch den Einsatz modernster Methoden und durch interdisziplinäre Zusammenarbeit mit Naturwissenschaften wurde eine Genauigkeit der Dokumentation erreicht, die auch auf spätere Grabungen vorbildlich wirkte.

Die wissenschaftliche Veröffentlichung der Grabung, die er gemeinsam mit Dr. Helga Kerchler und Dr. Zoja Benkovsky-Pivovarovova für die „Mitteilungen der Prähistorischen Kommission der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, Band 19–20, Wien 1981“ vorbereitete, hat HR Dr. Franz Hampl leider nicht mehr erlebt.

In seinem Andenken haben seine Mitarbeiter, vor allem Univ.-Prof. Dr. Herwig Friesinger, der ihm 1970–1973 bei den Grabungen assistierte, die Vorarbeiten zur Ausstellung „Fürsten der Bronzezeit in Pitten“ unterstützt.